

Mit klarer Haltung Menschen bewegen – auf allen Ebenen!

Neue Mitarbeiterin im FORUM ELTERN & SCHULE bringt frischen Wind mit

Simone Köhler arbeitet seit Anfang April bei unserem Fortbildungsinstitut „Forum Eltern und Schule“ (FESCH). Sie wird in den kommenden Jahren zusammen mit Sarah Schneider und Sandra Lorscheider das Gesicht von FESCH prägen. Hier ein Portrait über Simone Köhler von

DR. MICHAEL FINK

Sie selbst ist geprägt

- von ihren Eltern, die ihre Weltoffenheit förderten,
- von einigen Lehrer*innen und Professor*innen, die sie ermutigt haben sich einzusetzen,
- durch ihre praktischen Arbeiten in der Psychiatrie während des Studiums, wo sie erfuhr, wie der Mensch im Vordergrund steht und nicht sein Krankheitsbild,
- durch ihre Arbeit in der StraBensozialarbeit mit Hooligans anlässlich der Fußball-Europameisterschaft 1996, bei der sie Hooligans menschlich verstehen lernte und mit dieser Kenntnis auch nicht akzeptables Verhalten ansprechen konnte,
- in der Jugendwerkstatt mit „Schulmüden“, wo sie erkannte, an welchen Stellen sich Schule ändern kann, um auch diesen jungen Menschen Perspektiven zu bieten.

Sozialarbeiterin mit Zusatzausbildungen

Nach ihrem Studium der Sozialarbeit hat sie weitere Ausbildungen gemacht:

- im klassischen und auch systemischen Coaching, das sie u.a. bei Führungskräften auch in der freien Wirtschaft eingesetzt hat
- in „Theory U“, ein Ansatz von Otto Scharmer, der auf ganzheitlicher Grundlage persönliche und systemische Veränderungsprozesse beschreibt
- zu Tanz, Improvisation und Körpersymbolik, bei der sie das Zusammenspiel und die Bedeutung von äußerer und innerer Haltung (Embodiment) gelernt hat.

Ihre erworbenen Kenntnisse hat sie u.a. in Projekten für den Übergang Schule/Beruf der Kreis-

handwerkerschaft Bochum und bei BP eingebracht. Die kooperative Arbeit in Netzwerken und das Verstehen der unterschiedlichen Welten waren für Simone hierbei Grundvoraussetzung, ebenso wie in weiteren Feldern der Jugendhilfe und in der Ausbildung von Sozialarbeiter*innen an unterschiedlichen Hochschulen. Neben dem Wunsch Wissen zu teilen, sind Lernen und Weiterentwicklung für Simone Teil ihrer Haltung, weshalb sie sich entschlossen hat, an der Universität Witten/Herdecke „Ethik & Organisation“ im Masterstudiengang zu studieren. Zurzeit schreibt sie an ihrer Masterarbeit zu Dialog, Polykontextualität und Polyphonie.

Arbeitsbereiche bei FESCH

Simone übernimmt u.a. folgende Arbeitsbereiche:

- Betreuung von Netzwerken, Kooperationen und Akquise von neuen Partnern,
- neue Seminarstrukturen entwickeln, auch unter Einbeziehung digitaler Neuentwicklungen,
- Zukunftsthemen für Schulentwicklungen (z.B. Wie lässt sich das UNESCO-Programm Bildung für nachhaltige Entwicklung für globale Nachhaltigkeitsziele verwirklichen?) erspüren und für die Seminar-



Simone Köhler, die neue Mitarbeiterin bei FESCH

arbeit von FESCH aufarbeiten.

Simones Methodenkoffer ist vielfältig. Sie möchte in ihren Seminaren den Blick weiten, tieferes Wissen vermitteln zur Aktivierung der eigenen Kreativität und Wertschätzung.

Sie will auch ihre Erfahrungen in das Team von FESCH einbringen: Die Entwicklung von Bewusstsein über sich selbst und die Wertschätzung von anderen führt zu einer Stärkung der Person. Das öffnet den Raum für Dialog als Grundlage von (politischer) Bildung und verantwortungsvollem Handeln, was wiederum auch die Möglichkeit eröffnet, Schule als System weiterzuentwickeln – zum Wohle aller Beteiligten.

Wir wünschen Simone bei FESCH eine erfolgreiche Arbeit. ◀



Kontakt: Simone Köhler,

- ▶ E-Mail: simone-koehler@w-f-sch.de
- ▶ Telefon 0231 14 80 11